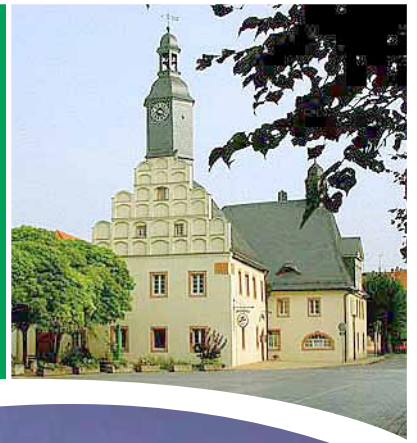


Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 11. Februar 2015
Jahrgang 6 · Nummer 2



Der Februar

Nordwind bläst. Und Südwind weht. Und es schneit. Und taut. Und schneit.
Und indes die Welt vergeht bleibt ja doch nur eins: die Zeit.

Pünktlich holt sie aus der Truhe falschen Bart und goldnen Kram.
Pünktlich sperrt sie in die Truhe Sorgenkleid und falsche Scham.

In Brokat und seidnen Resten, eine Maske vorm Gesicht,
kommt sie dann zu unsren Festen. Wir erkennen sie nur nicht.

Bei Trompeten und Gitarren drehn wir uns im Labyrinth
und sind aufgeputzte Narren um zu scheinen, was wir sind.

Unsre Orden sind Attrappe. Bunter Schnee ist aus Papier.
Unsre Nasen sind aus Pappe. Und aus welchem Stoff sind wir?

Bleich, als sähe er Gespenster, mustert uns Prinz Karneval.
Aschermittwoch starrt durchs Fenster. Und die Zeit verlässt den Saal.

Pünktlich legt sie in die Truhe das Vorüber und Vorbei.
Pünktlich holt sie aus der Truhe Sorgenkleid und Einerlei.

Nordwind bläst. Und Südwind weht. Und es schneit. Und taut. und schneit.
Und indes die Zeit vergeht, bleibt uns doch nur eins: die Zeit.

(Erich Kästner)

Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.info
E-Mail-Adresse: info@allstedt.info

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung**Forststraße 9** in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Letsch	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Frau Milde	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung - Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86431
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales - Frau Scholz	Tel. 034652 86417
Politische Gremien - Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit - Frau Albrecht	Tel. 015112002144
Meldestelle - Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung	
- Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften - Frau Peukert	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung - Herr Schüßler	
- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Kuhnt	Tel. 034652 86460 NEU!
- Frau Weidenhagen	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten**Stadt Allstedt**

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9, von 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr
(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 86410 (Forststraße 9)

034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung Tel.: 034659 60253

Gemeindebüro - Tel.: 034659 60404, Fax: 60370

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034659 60286

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache

zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230;
Fax: 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

E-Mail-Adresse: gemeinde-mittelhausen@web.de

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen, 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemeinschaftshaus), 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0151 12002111

OT Niederröbblingen

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit: Jeden Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr

telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0173 5892001

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 16.00 - 17.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 17.15 - 18.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 573008

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler
Stellvertreter: Herr Peter Banisch
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH

06542 Allstedt, Markt 10

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt

Anschrift
06542 Allstedt
Kirchstraße 4, 1. Etage

Ansprechpartner:

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel
Tel. 0160 2623064
Polizeihauptmeister Jens Oklitz
Tel. 0160 2623247
Jederzeit telefonisch zu erreichen!
Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe des Flächenbeitragssatzes/ Erschwernisbeitragssatzes für die Jahre 2013 und 2014

der Unterhaltungsverbände „Helme“, „Wipper-Weida“ und „Untere-Unstrut“

Anlage 1 zur Umlagesatzung der Stadt Allstedt vom 01.12.2014
Der Umlagesatz für den Unterhaltungsverband „Helme“ beträgt für das Kalenderjahr 2013 als

Flächenbeitragssatz	7,11 €/ha
Erschwernisbeitragssatz	1,45 €/Einwohner

und für das Kalenderjahr 2014

Flächenbeitragssatz	8,11 €/ha
Erschwernisbeitragssatz	1,48 €/Einwohner

Der Umlagesatz für den Unterhaltungsverband „Wipper-Weida“ beträgt für das Kalenderjahr 2013 als

Flächenbeitragssatz	7,18 €/ha
Erschwernisbeitragssatz	1,06 €/Einwohner

und für das Kalenderjahr 2014

Flächenbeitragssatz	7,20 €/ha
Erschwernisbeitragssatz	1,11 €/Einwohner

Der Umlagesatz für den Unterhaltungsverband „Untere-Unstrut“ beträgt für das Kalenderjahr 2013 als

Flächenbeitragssatz	7,76 €/ha
Erschwernisbeitragssatz	1,58 €/Einwohner

und für das Kalenderjahr 2014

Flächenbeitragssatz	7,76 €/ha
Erschwernisbeitragssatz	1,57 €/Einwohner

Änderung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt

WASSERVERBAND

Südharz

- Die Verbandsgeschäftsführerin -

Der Wasserverband „Südharz“ erhebt alle Beitragsforderungen, die nach alter Rechtslage verjährt wären, bis zum 31.12.2015 nach

Mit Veröffentlichung vom 23.12.2014 im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes Sachsen-Anhalt Nr. 24/2014, S. 522 ist die vom Landesgesetzgeber vorgenommene Änderung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in Kraft getreten. Dieses sieht gemäß § 13b in Verbindung mit § 18 Abs. 2 vor, dass Beitragsforderungen erst mit Ablauf des zehnten Kalenderjahres, das auf den Eintritt der Vorteilslage folgt, verjähren, jedoch nicht vor Ablauf des 31.12.2015. Bis zu diesem Stichtag ist eine - auch nachträgliche - Beitragserhebung zulässig.

Nach dieser Gesetzesänderung ist der Wasserverband „Südharz“ rechtlich verpflichtet und bereits von der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz aufgefordert worden, die Beiträge unverzüglich zu erheben.

Hierbei handelt es sich sowohl um den sogenannten Beitrag I, als auch Beitrag II. Beitragspflichtige, die Widerspruch gegen die bisher erfolgte Beitragserhebung mit der Begründung, die Beitragsforderung sei verjährt, erhoben haben, erhalten die Möglichkeit den Widerspruch zurück zu nehmen, damit der Wasserverband „Südharz“ nicht kostenpflichtig über den Widerspruch entscheiden muss. Das spart Kosten für den Widerspruchsführer.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 03/15 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, dem 02.03.2015 - 12.00 Uhr** - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 11.03.2015 bis 07.04.2015 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 03/15 ist Mittwoch, der 11.03.2015. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben. Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Widersprüche, denen in der Vergangenheit mit der Begründung der Verjährung, erfolgreich stattgegeben wurde, werden wieder auf den Prüfstand gestellt.

Der Wasserverband „Südharz“ wird in den nächsten Tagen und Wochen die Informationen über die Änderung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt an die Widerspruchsführer versenden. In den nächsten Wochen erfolgt zudem der Versand von Beitragsbescheiden an die Grundstückseigentümer, deren Grundstücke durch den Anschluss an eine zentrale Abwasserbeseitigungsanlage bevorteilt sind und bisher nicht zum Beitrag herangezogen worden. Ebenfalls zum Beitrag herangezogen werden Grundstückseigentümer, die bisher aus Gründen der Verjährung nach alter Rechtslage keinen Beitrag zahlen mussten.

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Bewerbung Lindenmarkt

188. Lindenmarkt in Allstedt vom 03.07.2015 bis 06.07.2015

Bewerbungen für die gastronomische Versorgung zum Lindenmarkt 2015, sind bitte bis zum 28.02.2015 bei der **Stadtverwaltung Allstedt - Frau Busch - Forststraße 9 06542 Allstedt** einzureichen.

Ebenfalls können Bewerbungen für den Verkaufsmarkt bis zum 28.02.2015 eingereicht werden.

Nicola Busch
Marktmeisterin

Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn

Liebe Senioren zunächst möchte ich Ihnen im Namen des SR ein gutes neues Jahr 2015 wünschen vor allem Gesundheit und Freude am Miteinander.

Wir Mitglieder des SR haben mit unserer Arbeit begonnen. Am 12. Jan. trafen wir uns zur 1. Sitzung in Holdenstedt, begrüßten das neue Jahr und beschlossen den Arbeitsplan 2015. Am 2. März 14 Uhr sind wir zur öffentlichen Sitzung in Liedersdorf. Da geht es vor allem um die Planung unseres 1. kulturellen Höhepunktes. Freuen Sie sich auf eine Frauentagsveranstaltung in Othal am 12. März (Do.), 14 Uhr. Natürlich sind auch die Männer eingeladen. Es erwartet Sie ein gemütlicher Nachmittag mit einigen Überraschungen. Zu diesen gehören der Chorauftritt der Allstedter Stadtschwalben, ein Programm der Kindereinrichtung vom Schulbauernhof Othal.

Für Speisen und Getränke sorgt das Team der Gaststätte. Herzliche Einladung!

S. Kundrat

Wasserverband

**Wasserverband „Südharz“, Am Brühl 7, 06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 27719-211, Fax: 03464 27719-300
www.wasser-suedharz.de**

Die Beschlüsse der 32. Verbandsversammlung des Wasserverbandes „Südharz“ sind in den Sangerhäuser Nachrichten vom 06.02.2015 veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Kruse
Sachgebietsleiter *Verwaltungsmanagement/Personal*

Die Kinder- und Jugendarbeit informiert

.....
 • Für das Jahr 2015 möchte ich noch allen Kindern und Jugendlichen samt Familien sowie allen Unterstützern der Kinder- und Jugendarbeit viel Erfolg und Schaffenskraft wünschen. Ich freue mich auf ein weiteres erlebnisreiches Jahr für Ihre Kinder und kann Ihnen bereits jetzt versichern, dass auch in 2015 ein bunt gefülltes Jahresprogramm auf Sie und Ihre Kinder wartet.

Höhepunkte im 1. Halbjahr 2015 (voraussichtliche Planung)

Winterferien

Pyjama-Party in der Arche Noah & Badespaß im Maya Mare in Halle (Saale)

Winterferien-Cup in Hettstedt

1. Sport- und Spiele-Nacht in der 2-Feld-Halle der Stadt Allstedt
30.04.2015

Staffellauf der Stadt Allstedt

16.05.2015

Kinder-Motorrad-Ausfahrt

Pfingstferien

Tagesausflug in den Heide Park Soltau

27.05.2015

2. Ballsport-Cup in der Turnhalle Wolferstedt

02.06. - 10.06.2015

Städtepartnerschaft - Reise der deutschen SchülerInnen nach Aigueperse (FR)

Bericht aus 2014

Gäste aus Frankreich zu Besuch in Allstedt



Vom 26.11. bis 03.12.2014 hörte man in Allstedt des Öfteren die Worte „Bonjour“, „Salut“ und „au revoir“. Zwanzig Schüler und Schülerinnen sowie die Französisch-Lehrerinnen C. Bartl und I. Bognitz und die Kinder- und Jugendarbeit empfangen zwanzig französische SchülerInnen und drei Betreuer aus der französischen Partnerstadt Aigueperse. Gemeinsam verbrachten die Jugendlichen in der Schule, auf Ausflügen und zuhause eine prall gefüllte Woche im vorweihnachtlichen Deutschland und lernten einander kennen. Die französischen Schüler und Betreuer waren in Gastfamilien untergebracht. Für diese Einsatzbereitschaft möchten wir den Familien der deutschen Teilnehmenden recht herzlich danken - I. Bognitz, C. Bartl und M. Albrecht.

Am Mittwochabend (26.11.2014) reisten die Gäste an. Die deutschen Schüler samt Familien, die Lehrer sowie die Kinder- und Jugendbeauftragte erwarteten die französische Delegation zunächst zum Empfang beim Bürgermeister im Rathaus. Herr J. Richter begrüßte die Gäste, die eine Woche in Allstedt und Umgebung verbrachten. Anschließend starteten alle in das deutsche Familienleben. Neben gemeinsam verbrachten Schultagen

der deutschen und französischen Schüler und Schülerinnen, standen sowohl ein gemeinsamer Tagesausflug nach Erfurt, ein Projekttag der französischen Jugendgruppe als auch ein gemeinsames Fest aller am deutsch-französischen Austausch Beteiligten auf dem Programm. In Erfurt starteten wir in zwei Gruppen zu einer historischen Stadtführung (Besuch der Zitadelle mit Horggängen und der Altstadt). Nach der individuell gestalteten Mittagspause bildete der Besuch des Erfurter Weihnachtsmarktes den Abschluss des gemeinsamen Tagesausflugs. Nachdem die französischen Schüler das Wochenende in den Gastfamilien mit zahlreichen selbst zusammengestellten Ausflügen meist in der Umgebung – erlebten, verbrachten sie am Montag, dem 01.12.2014 einen Projekttag in der Sekundarschule Allstedt. Im Hauswirtschaftskabinett hieß es „auf die Plätzchen, fertig, los“. In der Aula wurden Weihnachtskarten und –gestecke gebastelt. Die Ergebnisse konnten die Gäste ihren Familien in Frankreich mitnehmen. Am Abend des gleichen Tages erwartete alle Beteiligten dann ein gemeinsames Fest in Hofstube und Burgküche auf Burg und Schloss Allstedt. Auf dem Programm standen: Tanz-Auftritt der Jellys, Besuch des Weihnachtsmannes mit Weihnachtsständchen und Geschenken, Buttons- und Keks-Basteleien, Specksteinbearbeitung mit der Ökologiestation und eine musikalische Umrahmung. Das große und leckere Buffet wurde durch die deutschen Familien gestaltet. Ein großes Dankeschön möchte ich allen Mitwirkenden aussprechen. Am Morgen des 03.12.2014 musste dann auch schon wieder „Auf Wiedersehen – au revoir“ gesagt werden. Der Besuch der Allstedter Delegation in der Partnerstadt Aigueperse findet vom 02.06. bis 10.06.2015 statt.

*Ihre/eure Madlen Albrecht
Kinder- und Jugendarbeit*

- am 03.03. Frau Anna Rindfleisch zum 89. Geburtstag
- am 04.03. Herrn Gerhard Luckas zum 81. Geburtstag
- am 05.03. Frau Renate Leidenfrost zum 80. Geburtstag
- am 06.03. Herrn Wolfgang Kirsten zum 75. Geburtstag
- am 07.03. Frau Anna UrteI zum 85. Geburtstag
- am 09.03. Frau Ingeburg Agthe zum 84. Geburtstag
- am 10.03. Frau Hertha Krug zum 83. Geburtstag



Burg und Schloss Allstedt

Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de
 E-Mail-Adresse: schloss-allstedt@allstedt.info
 Tel.: 034652 519 Museum
 Fax: 034652 67754 Museum

Öffnungszeiten:
 Mo.: Ruhetag
 Dienstag bis Freitag von 10.00 – 16.30 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag von 13.00 bis 17.00 Uhr.

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/ Harz
- Allstedt – Siedlung – Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz
 - Schulprojekttag zum Thema „Erlebnis Burg“
 Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafé
 Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Montag geschlossen
 Kontakt: Günter Haftendorn,
 Tel.: 034652 679577
 Fax: 034652 679576

Kräuterhexe Tilly
 - Märchenhexe
 - Ferienwohnungen
 Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nun sind es nur noch wenige Wochen, bis die Konzertsaison eingeläutet wird. Den Anfang macht die Gruppe „Eist“ mit irischer Folkmusik am 14. März 2015. Der Frühlingsbeginn wird mit dem „Allstedter Burgfrühling“ gefeiert. Vom 21. bis 22. März wird Burg & Schloss Allstedt wieder ins Zeitalter des Mittelalters zurückversetzt. Burg & Schloss Allstedt und die Agentur Sündenfrei bieten Ihnen ein großes, abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das bei Jung und Alt im letzten Jahr großes Interesse geweckt hat. Wir hoffen, dass viele sich dieses Mittelalterspektakel nicht entgehen lassen. Wie üblich werden auch wieder interessante Sonderausstellungen auf Burg & Schloss Allstedt geboten. Am 1. März wird die Kunstaustellung der Sangerhäuser Künstlerin Angelika Weikert unter dem Titel „gefühlTES“ eröffnet. Lassen Sie sich also überraschen! Nähere Informationen zu den weiteren Veranstaltungshöhepunkten wie einem Muttertagskonzert am 10. Mai 2015 erhalten Sie unter: www.schloss-allstedt.de. Auch am Telefon geben wir gerne Auskunft: 034652 519.

Allstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

- am 11.02. Frau Lieselotte Koch zum 91. Geburtstag
- am 12.02. Frau Gertrud Fiebrig zum 88. Geburtstag
- am 12.02. Frau Christa Kühnemund zum 77. Geburtstag
- am 12.02. Frau Gertrud Ottilie zum 92. Geburtstag
- am 13.02. Herrn Hans Wagner zum 78. Geburtstag
- am 14.02. Frau Edith Coccejus zum 80. Geburtstag
- am 14.02. Frau Ursula Karlstedt zum 89. Geburtstag
- am 15.02. Herrn Friedheim Zetsche zum 83. Geburtstag
- am 16.02. Frau Nelly Gerhardt zum 83. Geburtstag
- am 16.02. Frau Helga Wendt zum 78. Geburtstag
- am 20.02. Herrn Helmut Aurich zum 83. Geburtstag
- am 20.02. Frau Ingeborg Bahn zum 85. Geburtstag
- am 24.02. Herrn Werner Saalbach zum 82. Geburtstag
- am 25.02. Frau Ingrid Bartel zum 72. Geburtstag
- am 25.02. Frau Gerda Hahn zum 81. Geburtstag
- am 26.02. Frau Margot Ackermann zum 86. Geburtstag
- am 26.02. Herrn Hans-Jürgen Grübe zum 78. Geburtstag
- am 27.02. Herrn Peter Althauß zum 72. Geburtstag
- am 27.02. Frau Marion Behn zum 71. Geburtstag
- am 27.02. Frau Marta Käppel zum 89. Geburtstag
- am 27.02. Frau Gisela Meyer zum 77. Geburtstag
- am 28.02. Herrn Hans Tetzl zum 82. Geburtstag
- am 29.02. Herrn Günter Scharf zum 79. Geburtstag
- am 01.03. Frau Erika Berge zum 76. Geburtstag
- am 01.03. Frau Brunhilde Meirich zum 75. Geburtstag
- am 02.03. Frau Lydia Schröck zum 89. Geburtstag
- am 03.03. Frau Ingeborg Junker zum 88. Geburtstag

Neue Dauerausstellung: 1523 – Thomas Müntzer. Ein Knecht Gottes

„1523 – Thomas Müntzer. Ein Knecht Gottes“

Ein Beitrag zur Reformationsdekade

Burg & Schloss Allstedt, im Südwesten Sachsen-Anhalts nahe der Grenze zu Thüringen an der Südroute der Straße der Romanik gelegen, ist mit seiner deutschlandweit einzigartigen Bau- und Nutzungsgeschichte und als authentische Wirkungsstätte des Theologen und Reformators Thomas Müntzer ein reformationsgeschichtlicher Ort von internationalem Rang.

Am 13. Juli 1524 hielt Thomas Müntzer auf Burg & Schloss Allstedt vor Herzog Johann dem Beständigen und dessen Sohn Johann Friedrich seine Predigt „Auslegung des andern Unterschieds Danielis des Propheten“, die als Fürstenpredigt in die Geschichte eingegangen ist. Der authentische Ort dieses bedeutenden Ereignisses ist auf Burg & Schloss Allstedt bis heute erhalten geblieben: Die spätgotische Hofstube, die von Kurfürst Friedrich dem Weisen um 1500 erbaut wurde.

In jener Predigt mahnte Müntzer, der die Apokalypse nahen sah, die Fürsten, sich ihrer Verantwortung für den Schutz der „wahren“ christlichen Gemeinde zu stellen. Umgehend wurde die Predigt in Allstedt gedruckt. Eine Reaktion der Fürsten ist nicht bekannt. Dennoch ist aus den folgenden Wochen bis zur Flucht Müntzers aus Allstedt zu schließen, dass sie die Gefahr des Aufruhrs sehr ernst nahmen.

Seit März 1523 war Thomas Müntzer Pfarrer der Stadtpfarrkirche St. Johannis in Allstedt. Hier sah er die Chance gekommen, eine „wahrhaft“ christliche Gemeinde aufzubauen, wie sie in der Anfangszeit der Kirche bestand, und begann sofort mit diesem Werk. Als erster Reformator überhaupt, hielt er hier einen Gottesdienst komplett in deutscher Sprache und schuf eine Gottesdienstordnung für den Alltag (Evangelisches Kirchenamt) und die Sonntage (Deutsch-Evangelische Messe). Den Gottesdienst feierte er - nach Vorbild der urchristlichen Gemeinden - mit dem Gesicht zur Gemeinde gerichtet. Müntzers Allstedter Zeit gehörte zu den schaffensreichsten seines Lebens. Seine hier entstandenen Schriften und Drucke beeinflussten nachhaltig das Reformationsgeschehen.

Zunächst ein Weggefährte Luthers, wurde er später zu dessen größtem Widersacher. Luther bestimmte maßgeblich für 175 Jahre das Bild Müntzers als „Satan von Allstedt“. Der pietistische Theologe Gottfried Arnold, der von 1702 bis 1705 Schloßprediger in Allstedt war, veröffentlichte 1699/1700 seine „Unparteiische Kirchen- und Ketzerhistorie“. Erstmals beschäftigte er sich wieder positiv mit dem Werk Müntzers.

Müntzer galt als erste revolutionäre Gestalt der deutschen Geschichte. In der DDR behauptete die Staats- und Parteiführung, Thomas Müntzers revolutionäres Vermächtnis zu erfüllen. Der 450. Jahrestag des Bauernkrieges 1974/75 war zugleich der 30. Jahrestag der Bodenreform und der 25. Jahrestag der DDR. Die Feierlichkeiten wurden zum Anlass genommen, um zu demonstrieren, wie Müntzers Erbe in der DDR erfüllt sei. Erst in den 1960er-Jahren wurde die theologische Seite des als „Bauern- und Sozialrevolutionär“ verklärten Müntzer wiederentdeckt und erforscht. In den Publikationen und Feierlichkeiten zum 500. Geburtstag Müntzers wurde dies erkennbar, von der breiten Öffentlichkeit in Zeiten des Umbruchs jedoch nicht mehr wahrgenommen.

Anlässlich der Reformationsdekade bot sich nun für Burg & Schloss Allstedt die einmalige Chance, die 1989 eingerichtete Thomas-Müntzer-Ausstellung nach dem neuesten Stand der Müntzerforschung neu zu konzipieren. Möglich wurde die „Neugestaltung der Thomas-Müntzer-Dauerausstellung“ durch die großzügige Förderung des Bundes, des Landes Sachsen-Anhalt, des vom Wissenschafts- und Wirtschaftsministerium im letzten Jahr verliehenen Romaniksonderpreises sowie der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Mansfeld-Südharz. Grundlage bildete das anhand der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse erstellte Drehbuch. Eng wurde dabei mit der Thomas-Müntzer-Gesellschaft sowie mit der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt zusammengearbeitet.

Am 28. November 2014 wurde die Ausstellung „1523 – Thomas Müntzer. Ein Knecht Gottes“ feierlich eröffnet. Den Besucher erwartet eine interessante und vielseitige Ausstellung, die den Schwerpunkt auf die Zeit des Reformators Thomas Müntzer in Allstedt legt. Als wichtigstes Ausstellungsstück wird der authentische Raum der Fürstenpredigt, die spätgotische Hofstube, selbst dienen. Weitere Objekte aus Müntzers Zeit werden die Ausstellung beleben.

Um Kindern das Zeitalter der Reformation und den Theologen Thomas Müntzer nahezubringen, sind in der gesamten Ausstellung Stationen eingefügt worden, die Kinder dazu einladen, auf Entdeckungstour zu gehen.

Durch die neue Thomas-Müntzer-Ausstellung wird Burg & Schloss Allstedt als authentischer Reformationsort gestärkt. Das Museum schärft sein Profil als einziger Forschungs- und Ausstellungsort zu Thomas Müntzer in Sachsen-Anhalt und legt die Basis für seine künftige Entwicklung.

Als Leiter von Burg & Schloss Allstedt möchte ich mich bei all jenen bedanken, die dieses Projekt gefördert und unterstützt sowie zur Realisierung beigetragen haben.

An erster Stelle gilt der Dank den o. g. Fördermittelgebern und dem Bürgermeister sowie dem Stadtrat von Allstedt, die durch Bereitstellung der Eigenmittel die Realisierung der neuen Dauerausstellung ermöglicht haben. Außerdem danke ich allen Spendern, Leihgebern und Schenkgebern. Zudem sei insbesondere der Ausstellungsgestalterin Frau Hartkopf und ihrem Team gedankt sowie allen, die bei der Realisierung mitgewirkt und behilflich waren (wissenschaftlicher Beirat, Drehbuchautoren, Mitarbeitern, Unternehmen, ...).

Besonders möchte ich die unentwegte ehrenamtliche Hilfe würdigen, die der Stadt als Träger von Burg & Schloss Allstedt zuteil wurde: Nochmals ganz herzlichen Dank. Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich möchte Ihre Nerven nicht allzu sehr strapazieren, aber ich möchte wenigstens zwei ehrenamtliche Helfer gesondert erwähnen, die ausgesprochen viel Herzblut für das große Ziel gezeigt haben und ihre Arbeit dieser Realisierung gewidmet haben: Herr Reinhard Licht und Herrn Eckhard Scholz. Nochmals tausend Dank!!

Schließlich möchte ich mich noch einmal persönlich beim gesamten Schlossteam herzlichst bedanken!

Als Leiter des historischen Stadtarchivs der Stadt Allstedt ist es mir zudem ein wichtiges Anliegen, das Archiv weiter auf- und auszubauen.

Somit wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir bei meiner Aufgabe, der Wahrung des Gedächtnisses der Stadt, behilflich sein würden. Sämtliche Unterlagen, die mit der Stadtgeschichte zu tun haben, sind in unserem Archiv herzlich willkommen. Nach der Sichtung werden Sie ins Archivgut übernommen und für zukünftige Generationen bewahrt.

Unser Archiv steht Ihnen selbstverständlich offen! Akten können zu den Öffnungszeiten des Schlosses eingesehen werden. Aufgrund unserer personellen Situation wäre eine Voranmeldung wünschenswert.

Veranstaltungsvorschau

1. März 2015, 15.00 Uhr, Kunstaussstellungseröffnung „Ge..fühl..t..es“ „..fühl es..!, Relief- und Bildgruppen auf Acrylmetallbasis von Angelika Weikert

Angelika Weikert: „Den besonderen Augenblick zu fühlen, dieses Gefühl mit Spachtel und Pinsel auf Leinwand bannen, den Betrachter mitzunehmen auf diese Sinneswanderung, ihn mit meinen Augen sehen zu lassen, das ist mein Anliegen, das ist mein Streben, dafür liebe ich diese Art der Ausdrucksweise und hinterlasse so gern Spuren auf dieser Welt.“

März 2015, 20.00 Uhr, Konzert EJST, Folkmusik mit Matthias Kießling und Band

Eoin Duignan, Jeremy Spencer und Matthias Kießling bieten den Besuchern dieses Burgabends ein Programm von sehnsuchtsvollen irischen Melodien, treibenden Reels und Jigs der irischen Tanzmusik aber auch Songs der deutschen Folkmusik.

Für das leibliche Wohl sorgt unser Burgwirt mit seinem Gesinde. **21./22. März 2015, 11.00 – 19.00 Uhr „Allstedter Burgfrühling“**


Zum zweiten Mal findet auf Burg & Schloss Allstedt das große Mittelalterevent statt. Lassen Sie sich verzaubern und gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise ins Mittelalter. Zauberer, Gaukler, Künstler, Händler und Handwerker warten auf Sie.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen einen schönen Februar und verbleibe mit herzlichen Grüßen vom Schlossberg

Adrian Hartke
Leiter von Burg & Schloss Allstedt



AWO Hort Pfiffikus Allstedt
Kirchstr. 12, 06542 Allstedt
Tel.: 034652 671421
hort@awo-mansfeldsuedharz.de



„Kleiner-Handwerker-Pass“ für Erst- bis Viertklässler in unserem Hort

In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Halle wird bei uns im Hort das Projekt „Kleiner-Handwerker-Pass“ durchgeführt. Dies ist ein Projekt für Mädchen und Jungen von der Klasse 1 bis zur Klasse 4 mit dem Ziel zur beruflichen Orientierung auf handwerkliche Berufe. Hier werden neue und neugeordnete Berufsbilder im Handwerk mit einbezogen. Erste handwerkliche Grundfertigkeiten (wie z. B. Leimen, Lackieren, Nähen, Druck- und Fotoarbeiten) werden bei den Kindern altersgerecht angeregt und gefördert. Das Erlernte wird für die Kinder im „Kleinen-Handwerker-Pass“ dokumentiert und veranschaulicht gemeinsam mit den hergestellten Werkstücken das handwerkliche Können. Im Projekt werden 4 Workshops wahrgenommen. 4 Projektbausteine werden durchgeführt und somit ein Werkstück vollständig und bereit zur anschließenden Verwendung durch die Kinder hergestellt. Bereits im vorigen Jahr wurden 2 Workshops in unserem Hort durchgeführt.

Die Herstellung eines Soma-Würfels war Baustein I. Die Kinder bekamen 7 Würfel. Diese legten sie entsprechend der 7 Einzelteile zusammen und leimten sie aneinander. Nach der Trockenzeit wurden sie in den bereits vorgegebenen Farben bemalt. Als zweiter Baustein wurde ein Fotokalender hergestellt. Hier wurde Herr Richter von der Bäckerei Meye eingeladen. Er brachte den Kindern den Beruf des Bäckers näher. Für die teilnehmenden Kinder gab es leckeres Brot.

Eine Kooperationsvereinbarung zwischen ihm und dem Hort „Pfiffikus“ wurde getroffen.



Am 14. Januar nun stand Baustein III auf dem Programm. Eine Handwerksschürze entstand. Herr Krause vom Autohaus Krause aus Allstedt erklärte den Kindern mit Hilfe eines Werkzeugkoffers den Beruf des KfZ-Mechatronikers. Zur Durchführung einer Betriebsbesichtigung wurde auch hier zwischen dem Autohaus und dem Hort „Pfiffikus“ eine Kooperationsvereinbarung getroffen. Anschließend stellte jedes Kind eine Handwerksschürze her. Zuerst wurde eine Vorlage für einen Handwerksberuf ausgewählt. Diese Malvorlage haben die Kinder mit Bügelfarbe aus-

gemalt und ihre Namen in Spiegelschrift darauf geschrieben. Nachdem die Farbe getrocknet ist wurde das Bügelbild auf die Schürze gebügelt. Jedes Kind war sehr stolz auf seine Schürze. Schon im nächsten Monat wird der IV und letzte Workshop sein: Die Herstellung eines Filsbehälters.

Auch in nächster Zukunft möchten wir die Zusammenarbeit mit den Kollegen der Handwerkskammer vertiefen und ausbauen, um unseren Kindern weiterhin interessante Angebote zur handwerklichen Berufsorientierung machen zu können.

Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit mit dem Autohaus Krause, Bäckerei Meye, Inhaber Herr Richter und den Kollegen der Handwerkskammer Halle (Saale) bedanken.

Das Hortteam



Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

Am 14. Februar 1905, vor 110 Jahren

Auf die in der öffentlichen Versammlung vom 23. November vorigen Jahres vorbereitete Petition der Allstedter Einwohnerschaft, betreffend Verbesserung der Eisenbahn-Anschlüsse bzw. Einschaltung eines weiteren Zuges, hat die Königliche Eisenbahndirektion zu Erfurt unter 12. Januar die folgende Antwort gegeben:

Bei der durchaus mäßigen Besetzung der Züge auf der Strecke Oberröblingen-Allstedt - sie betrug bei den einzelnen Zügen durchschnittlich täglich im Winter 1903/04 10 bis 37 Personen, im Sommer 1904 19 bis 35 Personen - können wir uns zu ihrer Vermehrung umsowenig entschließen, als durch die notwendige Dienst Verlängerung sehr erhebliche Kosten entstehen.

Außerdem werden so zeitige Früh- und so späte Abendzüge - wie dortseits gewünscht - erfahrungsgemäß noch unzureichender benutzt, so daß eine Deckung der Kosten nicht zu erwarten ist.

Am 18. Februar 1905, vor 110 Jahren

In den letzten Tagen kamen hier einige bedauerliche Unfälle vor; Herr Chemiker Hofrichter erlitt infolge Ausrutschens in der Gerstenstraße einen Armbruch, und ein Geschirrführer der Zuckerfabrik (Rössner), mit Holzfahren im Walde beschäftigt, kam mit den Füßen unter die Räder seines Wagens.

Unsere alten Herren erwiesen sich als sehr spendable Gäste und belegten den 7. Platz, allerdings konnten wir mit Daniel Reiche den besten Spieler des Turniers stellen.

Unsere Frauen nahmen erfolgreich an der Vorrunde zur Hallenlandesmeisterschaft teil und zogen somit in die Hauptrunde ein, welche der HFC gewinnen konnte.

Am 21.02. weihen die alten Herren (ab 14:00 Uhr) und die Frauenmannschaft (ab 18:00 Uhr) die neue Turnhalle mit einem Hallenfußballturnier ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wir danken allen treuen Fans, wünschen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr und hoffen auf weitere zahlreiche Unterstützung.

MfG

Maik Walther

www.sv-allstedt.de



Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17a

06542 Allstedt

Nächste Mitgliederversammlung:

Freitag, 6. März 2015, 19.00 Uhr im Vereinshaus

Am Schild 17a

Informationen für Mitglieder und Freunde

Veranstaltungen des Heimatvereins Allstedt 2015

06.02.2015	Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl
21.02.2015 Febr./März	Faschingsveranstaltung für Mitglieder Öffentliche Wanderung ins Märzenbechertal
08.03.2015	Frauentagsfeier des Vereins
04.04.2015	Ostersamstag 15.30 Uhr - Ostereiersuchen für Kinder in den Kirschlöchern (öffentlich)
01.05.2015	Öffentliche Maifeier des Vereins in den Kirschlöchern
ab Mai	„Allstedter Motive in Grafiken von Karl Koppka (1932 - 2010) - Gedächtnisausstellung öffentliche Ausstellung im Vereinshaus Am Schild, Besichtigung zu festgelegten Zeiten - siehe Presse und Aushänge!
13.06.2015	Öffentliches Hoffest/Sommerfest mit buntem kulturellen Programm und Tanz anlässlich unseres 25-jährigen Vereinsjubiläums 2015
21.06.2015	Sommer- Sonnenwendfeuer am Schlossberg-Ehrenmal (öffentlich)
04./05.07.2015	Beteiligung am Lindenmarkt mit Vereinsstand
07.08.2015	Grillfest (intern)
Sep./Okt.	Öffentliche Herbstwanderung
15.11.2015	Kranzniederlegung zum Volkstrauertag am Schlossberg - Ehrenmal (öffentlich)
20.11.2015	Traditionelles Eisbeissen (intern)
19.12.2015	Weihnachtsfeier für Mitglieder und Partner

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 01607625897

Stellv. Vorsitzender:

Axel Knobloch, Tel. 034652 670365

Internet: www.angelverein-allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Unser Resteessen mit Voranmeldung findet am Samstag, dem 21. Februar 2015, 19.00 Uhr, in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ statt.

Am Donnerstag, dem 5. März 2015, findet in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ eine weitere Vorstandssitzung statt, Beginn ist 19.00 Uhr.

hjl, nach Information des Vorstandes

Am 18.01.2015 fand ein Hallenfußballturnier in Sangerhausen statt

Unsere 1. Mannschaft belegte hier den 2. Platz.

Fortuna Brücken - SV Allstedt 2 : 1

SK United - SV Allstedt 3 : 6

VfB Sangerhausen II - SV Allstedt 1 : 1

Anhalt Sangerhausen - SV Allstedt 1 : 4

1. FC Sangerhausen - SV Allstedt 0 : 11

Bester Torschütze des Turniers war Alexander Lucks mit 11 Treffern.

Nächstes Heimspiel = Vorbereitungsspiel am 7. Februar 2015 auf dem Waldsportplatz um 14.00 Uhr gegen KSG Holdenstedt/Beyernaumburg

Rückrundenbeginn: 14.02.2015 - 14.00 Uhr Waldsportplatz

SV Allstedt gegen Möve Riethnordhausen

Am 16.01.2015 nahmen unsere alten Herren ebenfalls an einem Hallenturnier in Kelbra teil.

Termine der Mitgliederversammlungen 2015 (Beginn jeweils 19.00 Uhr)

06.02.	05.06.	02.10.
06.03.	10.07.	06.11.
10.04.	07.08.	04.12.
08.05.	04.09.	

Runde Geburtstage/Jubiläen**Folgende Vereinsmitglieder feierten/feiern von Januar bis März 2015 runde Geburtstage:****Januar 2015**

Jürgen Albrecht 55. Geburtstag

März 2015

Horst Niemeyer 65. Geburtstag
 Helmut Kunert 65. Geburtstag
 Matthias Wengemuth 40. Geburtstag

Eine „Schnappszahl“ feierte im Februar 2015 Waltraud Kamp-rath, sie beging ihren 88. Geburtstag!

Vorstand und Mitglieder gratulieren allen genannten Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen Gesundheit, Zuversicht und Glück!

R. Böge



Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18
 Tel. 549, 06542 Allstedt
 Viel Nebel im Februar,
 bringt Regen oft im Jahr.

Februar 2015

Liebe Vereinsmitglieder,
 die nächste Versammlung ist eine **Jahreshauptversammlung und findet am Donnerstag, dem 26. März 2015 um 19.00 Uhr in der „Anglerklause“ statt.** Wer vorher Anfragen an den Vorstand hat, meldet sich unter o. a. Anschrift. Bitte denkt daran, dass ab Monat Februar Pacht- und Vereinsbeitrag fürs laufende Jahr fällig sind.

Auf folgendes Konto zu überweisen:

IBAN DE648005500803402874

BLZ: 80055008

Konto-Nr.: 340202874

bei der Sparkasse Mansfeld-Südharz zu überweisen.

Für einen Garten bezahlen wir **30,- €**, für zwei Gärten **45,- €** und für 3 Gärten **60,- €**.

Strom- und Wassergeld werden durch Aushänge bekanntgegeben. Bitte bei Einzahlungen deutlich Name, Anlage und Gartennummer angeben, um Verwechslungen auszuschließen.

In unseren 3 Anlagen sind ca. noch 15 Gärten preiswert zu vergeben, wer aus der Umgebung von Allstedt Interesse an der Arbeit in der Natur hat, meldet sich unter o. a. Anschrift.

Was ist zu tun:

- Hochgefrorene Pflanzen drücken wir schleunigst wieder in den Boden, damit die Wurzeln nicht vertrocknen
- Winterschutz aus Laub und Reisig noch nicht wegräumen
- Ziersträucher auslichten, Schnittabfälle können in der Vase verwendet werden
- An frostfreien Tagen kann der Schnitt des Kernobstes und der Beerensträucher durchgeführt werden

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch

Vereinsvorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,
 Thomas-Müntzer-Straße 9
 06542 Allstedt
 Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
 Thomas-Müntzer-Straße 11
 06542 Allstedt
 Tel. 034652 727

In der Feuerwehrchronik geblättert**22. Februar 1895, vor 120 Jahren****Bericht über die Besichtigung der hiesigen Feuerwehr durch den Herrn Landesbranddirektor Freiherr von und zu Egloffstein**

Die Besichtigung erfolgte bereits schon am 5.12.1894. Es betrifft hauptsächlich die Saugschläuche der Spritzen (genauere Hinweise liegen schriftlich vor).

1. März 1870, vor 145 Jahren**Instruktion für die Feuerlösch-Inspektoren und deren Stellvertreter**

Da die Instruktion für die Feuerlösch-Inspektoren im Großherzogtum vom 30. Juni 1853 mit den gegenwärtigen Verhältnissen nicht mehr überall im Einklang steht so wird hierdurch unter Aufhebung derselben und der in Bezug auf die Feuerlösch-Inspektoren erlassenen weiteren besonderen Bestimmungen, nachstehende, auch für die Stellvertreter der Feuerlösch-Inspektoren maßgebende anderweitige Instruktion erteilt.

Diese Instruktionen bestehen aus 9 Paragraphen.

Unterzeichnet vom Departement des Innern

Für den Departements-Chef J. v. Helldorff

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 19. Februar und 5. März 2015, 19.00 Uhr, im Gemeinschaftsraum des Feuerwehrgerätehauses zur Schulung. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

In ehrendem Gedenken**Am 31. Dezember 2014 verstarb unser Kamerad, der Hauptlöschmeister**

Peter Hahn.

Wir verloren einen treuen Kameraden. Seine gezeigten Leistungen werden uns in ehrenvollem Gedenken erhalten bleiben.

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

hjl, nach Information der Wehrleitung

**Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen**

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
 Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck:
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
 An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
 An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
 www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Deutsches Rotes Kreuz

Interessengemeinschaft „Blutspende“

Erfolgreiche erste Blutspende

Die erste Blutspende im neuen Jahr in Allstedt sollte wieder ein Erfolg werden. Alles war wieder von den Damen und Herren der Interessengemeinschaft „Blutspende“ gut vorbereitet worden und das Blutspendeteam vom Deutschen Roten Kreuz aus Dessau-Roßlau sorgte mit ihrer Freundlichkeit für einen zügigen Ablauf. Insgesamt waren 90 Bürger bereit ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden. Von den 90 Spendern wurde ein Erstspender begrüßt.



Von links, Frau Silvia Hohmann gratuliert Frau Roswitha Kuberne zur 100. Blutspende.

Sehr überrascht war Frau Roswitha Kuberne, die für ihre 100. Spende geehrt wurde. Für ihre 10. Spende wurde Frau Stefanie Winkelmann geehrt, um nur einige Spender namentlich zu nennen. Im Prinzip hatte man mit so einer Spendenbereitschaft zu Beginn des neuen Jahres nicht gerechnet.



Frau Stefanie Winkelmann wird für ihre 10. Spende vorbereitet.

Viele Stammspender, auch aus den Ortsteilen, waren bereit ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden.

Lobend erwähnt von den Spendern wurde wieder die schmackhafte Zubereitung des Imbissstandes.

Das Team der Interessengemeinschaft „Blutspende“ war ständig bemüht die Spender ordentlich zu beköstigen. Alles in allem, ein hervorragender Erfolg.

Der zweite Blutspendetermin steht auch schon fest, er ist am Donnerstag, dem 30. April 2015, ab 16.00 Uhr, wieder in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Text und Fotos: hjl



Volkssolidarität Ortsgruppe Allstedt

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -
Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungen im Februar/März 2015

Mittwoch, 11. Februar 2015, 14.00 Uhr

Der Valentinstag ist zwar erst am 14. Februar, doch wir greifen schon mal vor, weil es terminlich nicht anders geht. Wir laden also alle Senioren in unseren Vereinsraum ein um mit uns den Valentinstag feierlich zu begehen. Wir würden uns freuen auch Sie bei uns begrüßen zu können. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Dienstag, 17. Februar 2015, 14.00 Uhr

Auch in unserem Vereinsraum wird Fasching gefeiert, wer Lust hat kann zu uns in den Vereinsraum kommen. Die Gesellen vom AGV werden uns besuchen und traditionell ein Ständchen bringen. Wir würden uns freuen recht viele Senioren bei uns begrüßen zu können.

Mittwoch, 25. Februar 2015, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Februar laden wir alle Senioren, die schon in diesem Monat Geburtstag hatten und auch die Senioren, die diesen Ehrentag noch begehen, in unseren Vereinsraum recht herzlich ein. Die Geburtstagsfeier des Monats wird kulturell umrahmt.

Mittwoch, 11. März 2015, 14.00 Uhr

Am heutigen Tag findet in unserem Vereinsraum eine nachträgliche Frauentagsfeier statt. Zu dieser kleinen Feier sind alle Seniorinnen recht herzlich eingeladen.

Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Mit einem Neujahrsempfang, am 14. Januar 2015, hat auch unser Veranstaltungsjahr 2015 begonnen. Wir hatten auch Gäste in unserem Vereinsraum. Die Vorsitzende des Seniorenrates machte ihren Neujahrsbesuch in der Allstedter Ortsgruppe der Volkssolidarität. Wie es eben so üblich ist wurden Gratulationen, Glückwünsche und eventuelle gemeinsame Veranstaltungen eingeplant. Ganz besonders erfreut waren wir über den Besuch unserer Freunde aus Voigtstedt, aus dem Freistaat Thüringen. Diese Freundschaft besteht schon 10 Jahre und man plante grob schon mal einen Festakt zum Jubiläum ein. Feinheiten müssen noch abgestimmt werden. Nicht nur dieses Ereignis sondern auch das 70-jährige Jubiläum der Volkssolidarität lassen auf ein erlebnisreiches und schönes Jahr blicken.

Den kulturellen Beitrag leisteten die Kleinen von der großen Gruppe aus der Awo-Kita „Rotkäppchen“ mit den Erzieherinnen Frau Lampa und Frau Möser. Mit Kreisspielen und Liedern brachten die Kleinen gleich zum neuen Jahr viel Freude. Der Vorstand der VS versprach natürlich weiter am Projekt „Miteinander der Generationen“ weiter mitzuarbeiten. Dieses Projekt wurde im Jahre 2014 ins Leben gerufen. Man sicherte entsprechende Unterstützung zu. Es gab noch einen kleinen Höhepunkt, Frau Nicole Brütting mit der Kindertanzgruppe „Die Jellys“ führten entsprechende Tänze vor, welche auch bei den Karnevalsveranstaltungen gezeigt werden. Mit viel Beifall wurden beide kulturelle Darbietungen belohnt. Danke an die Erzieherinnen der Awo-Kita „Rotkäppchen“, Danke an Frau Brütting und den Mitgliedern der Tanzgruppe. Auch den Vorstandsmitgliedern sei ein Dankeschön gesagt für die Hilfe beim Eindecken und Abräumen der Kaffeetafel.

Zur Geburtstagsfeier der Monate Dezember und Januar wurde am 28. Januar 2015 in den Vereinsraum eingeladen. Den kulturellen Beitrag leisteten die Harmonikaspieler Michel Strahl, Leonie Mann, Florian Reinsch, Justin Lüdecke und Lex Wengemuth unter der Leitung von Frau Claudia Trümper von der Musikschule Fröhlich. U. a. wurde auch eine ganz aktuelle Musik gespielt,


„Atemlos“, der Schlager der von Helene Fischer gesungen wird. Es gab noch eine Überraschung im kulturellen Teil, die Hortkinder vom Awo-Hort „Pfiffikus“ unter der Leitung von Frau Füchsel, brachten schöne Lieder zu Gehör. Allen Interpreten ein herzliches Danke schön. Es war eine gelungene Veranstaltung.

Geburtstagsgratulation

Spruch des Monats

*Gutes ist der Vorsatz,
aber die Erfüllung schwer.
(Johann Wolfgang von Goethe)*

**Wir gratulieren allen Jubilaren,
die im Zeitraum
11. Februar bis 10. März 2015
Geburtstag haben und wünschen
viel Gesundheit und alles erdenklich Gute.**



Frau Karola Hünerbein, Herr Friedheim Zetsche, Frau Barbara Albrecht, Frau Regina Boesehans, Frau Gisela Meyer, Frau Elsa Bestel, Frau Marion Gärtner und Frau Katrin Hohmann.

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

Sommerferien auf dem Schulbauernhof Othal

Schullandheim Othal
Hof 1 bis 3 06542 Allstedt/OT Othal
schulbauernhof-othal@t-online.de
Telefon/Fax 03464 279209

Termine

Weitere Informationen und Anmeldeformulare auf unserer homepage www.schulbauernhof-othal.de

Sie können wählen zwischen Bauernhofcamp (BHC) oder Ponycamp für Anfänger
 TB = Tagesbetreuung; Ü= Übernachtung

Sommer 1 Mo., 13. Juli - Fr., 19. Juli	Pony nur TB und BHC nur TB
Sommer 2 Mo., 20. Juli - Fr., 24. Juli	Pony nur TB und BHC nur TB
Sommer 3 Mo., 27. Juli - Fr., 31. Juli	Pony nur Ü und BHC TB + Ü
Sommer 4 Mo., 3. Aug. - Sa., 8. Aug.	Pony nur Ü und BHC TB + Ü
Sommer 5 Mo., 10. Aug. - Sa., 15. Aug.	Pony nur Ü und BHC TB + Ü
Sommer 6 Mo., 17. Aug. - Fr., 21. Aug.	Pony nur TB und BHC nur TB

Preise:

Tagesbetreuung zw. 7 und 16 Uhr für Pony- u. Bauernhofcamp TN: je **110 €**
 Übernachtung Mo., ab 7 Uhr - Sa., 10 Uhr für Bauernhofcamp TN **200 €**
 für Ponycamp TN **220 €**

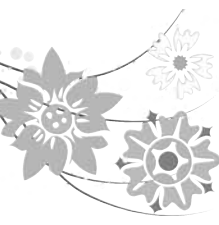
Geschwisterrabatt bei Übernachtungskindern: 10 % ab 2. Kind

JOBS

Für die **Ferienkinderbetreuung** suchen wir **Praktikanten** der Studienrichtung Pädagogik oder sozialer Bereich für jeweils zwei Ferienwochen.

OT Beyernaumburg/Othal

**Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Beyernaumburg alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen**



am 11.02.	Herrn Fritz Goldschmidt	zum 79. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Wilfried Szulczyk	zum 76. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Jürgen Tenne	zum 73. Geburtstag
am 22.02.	Frau Beate Patzelt	zum 71. Geburtstag
am 23.02.	Herrn Hans Pauer	zum 73. Geburtstag
am 24.02.	Herrn Hans-Peter Laue	zum 71. Geburtstag
am 25.02.	Frau Anna Ivanovova	zum 75. Geburtstag
am 01.03.	Herrn Dieter Eckert	zum 71. Geburtstag
am 02.03.	Frau Regina Klaschka	zum 82. Geburtstag
am 03.03.	Frau Ilse Pönitz	zum 86. Geburtstag
am 05.03.	Frau Ursula Oertel	zum 94. Geburtstag
am 06.03.	Herrn Friedrich Schmidt	zum 84. Geburtstag

Bundesfreiwillige auf dem Jugend- und Schulbauernhof Othal e. V.

Für unsere beiden Einrichtungen bieten wir jeweils 1 freie Stelle für 1 Jahr mit 30 Std./Woche an:

- in der Kita Bauernhaus für Kinder ab sofort
 Ansprechpartner K. Keil 03464 278705
- im Schullandheim Othal ab 1. Mai 2015
 Ansprechpartner K. Mieth 03464 279209
 oder
 E-Mail: schulbauernhof-othal@t-online.de

OT Emseloh

**Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Emseloh alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen**



am 11.02.	Herrn Horst Otto	zum 79. Geburtstag
am 15.02.	Frau Elfriede Ottilie	zum 71. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Werner Rohland	zum 73. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Wilfried Ottilie	zum 76. Geburtstag
am 22.02.	Frau Giesela Augsburg	zum 72. Geburtstag
am 23.02.	Frau Erika Würzburg	zum 75. Geburtstag
am 24.02.	Frau Monika Kirchhoff	zum 75. Geburtstag
am 28.02.	Herrn Dietrich Flock	zum 73. Geburtstag
am 03.03.	Frau Doris Lier	zum 72. Geburtstag
am 04.03.	Herrn Joachim Grünwald	zum 85. Geburtstag
am 09.03.	Herrn Lothar Schmidt	zum 71. Geburtstag

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

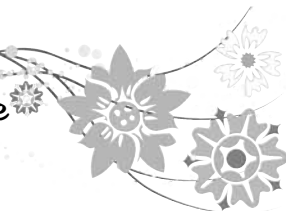
Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

26.02.2015	Buchlesung
12.03.2015	Frauentagsfeier

OT Holdenstedt

*Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Holdenstedt alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen*



am 12.02.	Frau Gerlinde Pönitz	zum 75. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Walter Franke	zum 84. Geburtstag
am 15.02.	Frau Christa Hörschelmann	zum 78. Geburtstag
am 15.02.	Frau Elfriede Sander	zum 85. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Wernfried Vollrath	zum 70. Geburtstag
am 19.02.	Frau Brunhilde Herrmann	zum 80. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Joachim Kirchberg	zum 73. Geburtstag
am 25.02.	Frau Lore Blesse	zum 74. Geburtstag
am 25.02.	Frau Alice Pfeiffer	zum 88. Geburtstag
am 01.03.	Frau Martha Altenburg	zum 79. Geburtstag
am 02.03.	Frau Margarete Steinbrück	zum 80. Geburtstag
am 03.03.	Frau Emilie Franke	zum 80. Geburtstag
am 06.03.	Herrn Gerd-Rüdiger Eulitz	zum 71. Geburtstag
am 06.03.	Herrn Otfried Kirsten	zum 80. Geburtstag
am 09.03.	Frau Edda Grobe	zum 75. Geburtstag

Gottesdienste in Sittichenbach

Frauenkreis: 15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat
Arbeitskreis Kirche „St. Maria“: 19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

21.02.15	
17:30 Uhr	Hl. Messe
08.03.15	
08:30 Uhr	Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

13.02.15	
10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild
10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift
15.02.15	
15:00 Uhr	Seniorenfasching im Gemeindehaus Eisleben
23.02. - 27.02.15	
19:00 Uhr	St. Gertrud Eisleben, Gemeindehaus: Ökumenische Bibelwoche
01.03.15	
15:00 Uhr	Ökumenischer Familienkreuzweg von St. Gertrud nach St. Annen
06.03.15	
18:00 Uhr	St. Gertrud: Ökumenischer Weltgebetstag
13.03.15	
10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild
10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Besondere Mess- und Türkollekten:

14./15.02.15	Messkollekte für die Schulen des Bistums
07./08.03.15	Türkollekten für die Ortsgemeinden

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Seniorenbetreuung Holdenstedt

Seit über 20 Jahren gibt es in Holdenstedt eine durch die Gemeinde Holdenstedt organisierte Seniorenbetreuung. Einmal wöchentlich treffen sich Senioren zum gemütlichen Kaffeepausch im Vereinshaus Holdenstedt. Anfangs wurden die Senioren hauptsächlich durch geförderte Maßnahmen des Arbeitsamtes betreut. Als diese Maßnahmen nicht mehr genehmigt wurden, beschloß der Gemeinderat, die Seniorenbetreuung durch eine geringfügig Beschäftigte Mitarbeiterin durchführen zu lassen (6 Stunden wöchentlich). Auch der Betrieb des Vereinshauses wurde damit abgesichert.

Am 14.07.2014 beschloß der neu gewählte Stadtrat in Allstedt, die 2. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Stadt Allstedt. Eine Maßnahme des Konzeptes (um Kosten zu sparen) ist die Kündigung der geringfügig Beschäftigten für die Betreuung der Senioren im Vereinshaus Holdenstedt. Der Ortschaftrat lehnte dies ab, und unterbreitete dem Bürgermeister Herrn Richter einen Vorschlag um die Seniorenbetreuung zu erhalten und trotzdem Kosten zu sparen.

Der Vorschlag wurde abgelehnt.

Nun kam noch die Einführung des Mindestlohnes ab Januar 2015 dazu, und die geringfügig Beschäftigten erhielten neue Verträge. Das einzige was sich nicht verändert hat, ist die Fülle der Arbeit. Die Stadt Allstedt hat die Seniorenbetreuung in Holdenstedt zum 31.12.2014 geschlossen.

Der Ortschaftrat hat sich immer für den Erhalt der Seniorenbetreuung eingesetzt. Während eines Gespräches mit Vertretern des Seniorenrates der Stadt Allstedt wurde schnell klar, dass wir vom Seniorenrat keine Unterstützung beim Kampf um den Erhalt unserer Seniorenbetreuung erwarten können. Der Seniorenrat vertritt die Meinung, in den anderen Ortsteilen der Stadt gibt es das ja auch nicht. Ein Seniorenrat muß sich immer für die Interessen der Senioren einsetzen. Erst recht in Zeiten des demographischen Wandels, der längst auch in den Ortsteilen der Stadt Allstedt angekommen ist. Die Seniorenbetreuung in Holdenstedt war eine Eigenart unserer Gemeinde.

Im Gebietsänderungsvertrag zur Eingemeindung heißt es im § 5 „Wahrung der Eigenart“, unter Pkt. 1, Die Stadt Allstedt verpflichtet sich, den Charakter und das örtliche Brauchtum der eingemeindeten Gemeinden zu erhalten und das kulturelle und sportliche Eigenleben, insbesondere die bestehenden gemeinnützigen Vereine und sonstigen Institutionen gleichberechtigt im Rahmen des Gesamtterritoriums zu fördern.

Im Namen des Ortschaftsrates und der Senioren von Holdenstedt bedanke ich mich bei den Mitarbeiterinnen des Vereinshauses für die liebevolle und fürsorgliche Betreuung unserer Senioren, in den vergangenen Jahren. Die Mitarbeiterinnen waren immer und jederzeit bereit ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen, damit auch der Weiterbetrieb des Vereinshauses abgesichert ist. Nur alles immer auf das Ehrenamt abzuwälzen, wenn die Kassen leer sind, ist keine Lösung.

Seniorenbetreuung sollte eine Pflicht der Gemeinde sein.

Ab Januar 2015 wird von der Stadt Allstedt im Vereinshaus Holdenstedt lediglich die Schulspeisung mit Reinigung abgesichert. Sollte jemand Interesse an einer ehrenamtlichen Seniorenbetreuung im Vereinshaus Holdenstedt haben (mit allen dazugehörigen Aufgaben und Pflichten) bitte melden im Büro der Ortsbürgermeisterin, Neue Gartenstraße 7, Holdenstedt. Sprechzeit ist jeden Mittwoch von 16 - 18 Uhr.

Kerstin Ibe
Ortsbürgermeisterin

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

VERLAG
W
WITTICH
www.wittich.de



Holdenstedt – helau!!

So hieß es für alle Schüler unserer Grundschule am Montag, dem 19. Januar 2015.

DJ Silvan und Clowni aus Querfurt feierten auf dem Saal im Vereinshaus mit

allen eine lustige Faschingsparty.

Die Schüler der 1. – 4. Klasse und alle Lehrer waren an diesem Tag in lustigen Kostümen in die Schule gekommen.

Da waren Prinzessinnen, Tänzerinnen, Cowboys, der Weihnachtsmann, Hexen, Comicfiguren, eine Kuh und sogar ein Burgfräulein. Das war ein Spaß!

Bei toller Discomusik ging die Post ab. Die besten Tänzer erhielten einen Faschingsorden und eine CD. Der DJ und Clowni unterhielten alle mit vielen coolen Sprüchen und Witzen.

Laura und Pascal waren für diesen Tag das Schulprinzenpaar.

Lustige Wettspiele und immer wieder Bonbonregen machten den Tag für alle Schüler zu einem besonderen Erlebnis.

M. Götschel



FASCHING

in Kath-rieth

am 21.02.2015

Es ist wieder soweit,
wir feiern die 5. Jahreszeit.

Ab 12° Uhr beginnt der Festumzug mit dem Erbsbär und Gefolge. Begleitet durch die Blaskapelle Katharina.

Ab 19° beginnt im Festzelt unser Programm und danach die Faschingsparty.

Der Heimatverein lädt Sie recht herzlich ein.

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 01.03. Frau Martha Höroldt zum 91. Geburtstag

OT Mittelhausen/Einsdorf

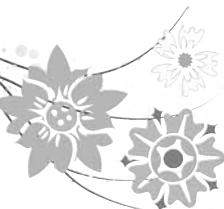
Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen/Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 16.02.	Frau Sidda Vondran	zum 83. Geburtstag
am 19.02.	Frau Ingeborg Schließke	zum 83. Geburtstag
am 24.02.	Frau Erika Lingner	zum 75. Geburtstag
am 27.02.	Frau Monika Thieme	zum 70. Geburtstag
am 06.03.	Frau Thea Hesse	zum 75. Geburtstag
am 09.03.	Frau Renate Feierabend	zum 78. Geburtstag
am 10.03.	Frau Helga Thiem	zum 81. Geburtstag

OT Katharinenrieth

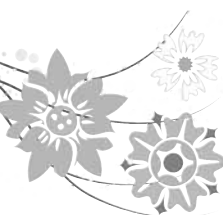
Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.02.	Herrn Hans-Dieter Vogel	zum 89. Geburtstag
am 03.03.	Herrn Gerhard Saalbach	zum 81. Geburtstag

OT Niederröblingen

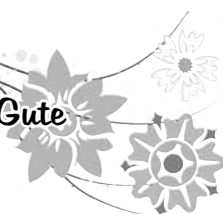
Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Niederröblingen alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 17.02.	Herrn Hans Bauerfeld	zum 79. Geburtstag
am 17.02.	Frau Jutta Fedkenhauer	zum 80. Geburtstag
am 20.02.	Frau Ursula Scheidler	zum 76. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Wilfried Becker	zum 70. Geburtstag
am 29.02.	Herrn Klaus Pasch	zum 75. Geburtstag
am 02.03.	Herrn Manfred Konschak	zum 73. Geburtstag

OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Nienstedt/Einzingen alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



OT Einzingen

am 27.02.	Frau Hildegard Günther	zum 82. Geburtstag
am 03.03.	Herrn Rudolf Stöckel	zum 85. Geburtstag

OT Nienstedt

am 02.03.	Herrn Friedrich Kober	zum 72. Geburtstag
am 10.03.	Frau Irmgard Jödicke	zum 78. Geburtstag

5. Knackturnier in Einzingen

Karten spielen ist in vielen Orten bekannt
so auch bei uns im schönen Einzinger Land.
Doch hier geht es nicht nur um das Kartenspiel Skat
bei uns wird auch Knack gespielt - ganz delikat.
Ein Spiel für Männer und auch Frauen
das konnte man sich genau beim Knackturnier anschauen.
Am 17.01.2015 war es so weit
zum 5. Einzinger Knackturnier waren 24 Teilnehmer an der Erd-
achse bereit.
Jeder bekam seine Nummer und den entsprechenden Tisch
danach wurde getauscht oder nicht - ganz locker und frisch.
So ging Runde um Runde vorbei,
na wer wohl in diesem Jahr der Sieger sei?
Selbst die Wirtin war mit von der Partie - keine Frage
doch verdursten musste wohl keiner - das kann ich euch sage.
Dafür sorgten wie immer - nicht die Bohne
Meyers Beate und Hofmanns Simone.
Nach vielen, langen Kartenrunden
wurde der Sieger dann endlich gefunden.
Als alle Punkte genau zusammenaddiert
wurde der 1. Platz nun gekürt.
Alle hatten gut gespielt mit viel Eifer
doch der Gewinner in diesem Jahr hieß: Martin Pfeiffer.
Auf dem zweiten Platz landete eine Frau - mit einem Abstand
ganz klein
aus Haus Nummer 5 - Manuela Eckstein.
Den dritten Platz belegte ihr Vater - ganz famos
ein jeder kennt ihn - Jürgen Groß.

Doch in diesem Jahr waren sogar Nienstedter und Allstedter da-
bei - jawoll
das fanden alle wirklich toll.
So wünschen wir es uns und so soll es sein
schaut doch einmal bei uns in Einzingen hinein.
Ein schöner Nachmittag klang gemütlich aus
so mancher ging erst spät nach Haus.
Unser Ort ist zwar klein, aber wirklich schön,
kommt her, dann werdet ihr es sehn.
Das nächste Fest steht schon auf dem Plan
am 07.02. ist der Erdachsen-Fasching dran.
Den könnt ihr am **21.02.2015 ab 14.00 Uhr** noch einmal erleben,
dann lassen wir zur Nachlese den Saal feste beben.
Bis dahin seid begrüßt mit lelau und trara

Ihre Steffi Migenda

Platzierung - 5. Knackturnier

1. Pfeiffer, Martin	2653,5 Pkt.
2. Eckstein, Manuela	2623,0 Pkt.
3. Groß, Jürgen	2598,0 Pkt.
4. Selle, Jörg	2582,0 Pkt.
5. Meyer, Marcel	2557,5 Pkt.
6. Müller, Dennis	2539,0 Pkt.
7. Eckstein, Dirk	2538,0 Pkt.
8. Groß, Michael	2530,0 Pkt.
9. Kurch, Steffen	2513,5 Pkt.
10. Meyer, Domenic	2505,5 Pkt.
11. Brodatzki, Klaus	2505,0 Pkt.
12. Meyer, Ingolf	2497,5 Pkt.
13. Pappenberg, Peggy	2480,0 Pkt.
14. Schmidt, Jochen	2476,5 Pkt.
15. Behm, Joachim	2475,5 Pkt.
16. Hesselbach, Ilka	2464,0 Pkt.
17. Hofmann Patrick	2458,0 Pkt.
18. Groß, Renate	2448,0 Pkt.
19. Hofmann, Jens	2441,5 Pkt.
20. Brodatzki, Jens	2430,0 Pkt.
21. Schmidt, Thomas	2428,5 Pkt.
22. Jabin, Raik	2427,5 Pkt.
23. Trinkler, Karl-Heinz	2421,0 Pkt.
24. Getschmann, Peggy	2390,0 Pkt.

Ein gelungener Nachmittag an der Erdachse - ihr habt es gesehen
an alle Teilnehmer ein herzliches Dankeschön.
Ein besonderes Dankeschön gilt weiterhin nicht minder
an den Sponsor der ersten drei Preise - Herrn Uli Günther.
Wir hoffen ihr seid im nächsten Jahr wieder dabei mit Geflachse,
wenn es heißt : Knackturnier in Einzingen an der Erdachse.

Text: Steffi Migenda

OT Pölsfeld

Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Pölsfeld alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 14.02.	Herrn Werner Thiemt	zum 78. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Günther Wetzell	zum 76. Geburtstag
am 16.02.	Herrn Gerhard Müller	zum 80. Geburtstag
am 23.02.	Frau Brunhilde Hübner	zum 84. Geburtstag
am 26.02.	Frau Helma Haag	zum 76. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst am 15.03.15 um 10 Uhr mit Herrn Miche
 Im November 2015 möchten wir eine Weihnachtskrippen-Ausstellung in der Pölsfelder Winterkirche organisieren. Wer sich beteiligen möchte, meldet sich bitte beim Pfarrer Tel. 582027 oder A. Reppin Tel. 582366, wir würden uns freuen.

KCP Kinderkarneval

So., 15.02.15
 14.11 Uhr
 Gemeindesaal Pölsfeld

„Wir bleiben unserem
 Motto treu - witzig,
 herzlich, immer neu!“



OT Sotterhausen

Wir wünschen allen
 Jubilarinnen und Jubilaren
 von Sotterhausen alles Gute
 zum Geburtstag und
 persönliches Wohlergehen



am 17.02.	Frau Ingeborg Schmude	zum 73. Geburtstag
am 25.02.	Frau Ursula Fuß	zum 77. Geburtstag
am 26.02.	Herrn Wolfgang Becker	zum 71. Geburtstag
am 07.03.	Herrn Baldasar Lambert	zum 86. Geburtstag

OT Winkel

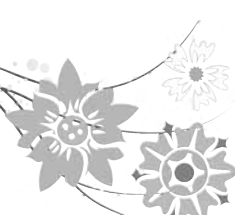
Wir wünschen allen
 Jubilarinnen und Jubilaren
 von Winkel alles Gute
 zum Geburtstag
 und persönliches Wohlergehen



am 17.02.	Frau Ruda Szor	zum 90. Geburtstag
am 23.02.	Frau Monika Barwig	zum 72. Geburtstag
am 06.03.	Frau Brigitte Collette	zum 72. Geburtstag

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen
 Jubilarinnen und Jubilaren
 von Wolferstedt alles Gute
 zum Geburtstag und
 persönliches Wohlergehen



am 12.02.	Frau Hildegard Vondran	zum 86. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Walther Heineck	zum 73. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Werner Klausing	zum 72. Geburtstag

am 22.02.	Frau Gisela Schließke	zum 73. Geburtstag
am 23.02.	Frau Hella Töppe	zum 87. Geburtstag
am 25.02.	Frau Elisabeth Brütting	zum 85. Geburtstag
am 27.02.	Herrn Otto Denecke	zum 88. Geburtstag
am 02.03.	Herrn Manfred Schlusche	zum 70. Geburtstag
am 02.03.	Frau Monika Schultz	zum 74. Geburtstag

Jägerhegeringversammlung

Am Freitag, dem 20. Februar 2015 um 19.00 Uhr findet im Gasthaus „Zur Tanne“ in Wolferstedt unsere Frühjahrshegeringversammlung statt, zu der alle Mitglieder hiermit eingeladen sind.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Donnerstag, dem 12.02.2015 um 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wolferstedt im Sitzungssaal der Gemeinde Wolferstedt statt. Alle Jagdgenossen als Grundeigentümer sind hiermit eingeladen.

Wir bitten um rege Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Situationsbericht des Vorstandes
2. Entlastung des Vorstandes
3. Bericht der Protokollführerin
4. Bericht der Schatzmeisterin
5. Entlastung der Schatzmeisterin
6. Situationsberichte der Jagdpächter
7. Antrag Verlängerung Anschlusspachvertrag Jagdbezirk II
8. Allgemeine Aussprache und Informationen

Der Vorstand

VERLAG + DRUCK
 LINUS WITTICH
 Heimat- und Bürgerzeitungen

Info für unsere Leser

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- **Geschäftsanzeigen**
- **Infobroschüren**
- **Beilagen-Werbung**
- **Flyer**

Kontakt

Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18
 Telefon: (03 42 02) 34 10 42
 Telefax: (0 35 35) 48 92 42
 rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Sonstiges

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen, Beginn 23.02.2015

Karl-Liebnecht-Straße 31, Tel: 03464 572407, 06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
40005	Englisch f. den Urlaub A1/A2	ab 13.04.2015 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
40010	Englisch A1/1	ab 03.03.2015 - 16:15 Uhr	Sangerhausen
40310	Englisch A1/4	ab 03.03.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
40910	Englisch B1/2	ab 04.03.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
40912	Englisch B1/2	ab 04.03.2015 - 16:30 Uhr	Roßla
41611	Englisch Conversation	ab 04.03.2015 - 14:00 Uhr	Sangerhausen
41810	Basis für Business	ab 12.03.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
42112	Französisch f. die Reise A1/2	ab 03.03.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
42810	Französisch Fortgeschrittene	ab 05.03.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
43110	Spanisch für den Urlaub A1/1	ab 02.03.2015 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
44112	Italienisch für den Urlaub A1/1	ab 13.04.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
45111	Dänisch I A1/1	ab 02.03.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
50002	Computer für Einst. Senioren	ab 09.03.2015 - 14:00 Uhr	Sangerhausen
50032	Computer für Einst. Win8.1	ab 09.03.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
50092	Computer für Einst. Roßla	ab 25.02.2015 - 18:30 Uhr	Roßla
50093	Computer für Einst. Kelbra	ab 25.02.2015 - 18:00 Uhr	Kelbra
51004	Tablet-PC für Einst. Senioren	ab 06.03.2015 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
51032	Tablet-PC für Einsteiger	ab 07.03.2015 - 09:00 Uhr	Sangerhausen
51033	Handy und Tabletkurs	ab 03.03.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
52464	Tablet-PC Club Sangerhausen	ab 08.01.2015 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
52401	Computerclub Senioren/Mo.	ab 12.01.2015 - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52402	Computerclub Senioren/Di.	ab 13.01.2015 - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52403	Computerclub Senioren/Fr.	ab 09.01.2015 - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52404	Computerclub Senioren/Di.	ab 13.01.2015 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
52406	Computerclub/Do.	ab 08.01.2015 - 08:45 Uhr	Sangerhausen
30011	Autogenes Training	ab 11.03.2015 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
30210	Hatha Yoga	ab 05.03.2015 - 17:15 Uhr	Sangerhausen
30300	Lachyoga	ab 09.05.2015 - 10:00 Uhr	Sangerhausen
30410	Qi Gong/Tai Chi	ab 13.04.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31010	Gymnastik für Jedermann	ab 02.03.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31211	Wirbelsäulengymnastik	ab 03.03.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31611	Herz-Kreislauf-Training	ab 02.03.2015 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
31810	Stepp-Aerobic	ab 05.03.2015 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31830	Aerobic Dance Workout	ab 04.03.2015 - 20:00 Uhr	Sangerhausen
32040	Einführung Hypnose	ab 21.04.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
32411	Volkskrankheit Burnout	ab 13.03.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
32511	Volkskrankheit Demenz	ab 31.03.2015 - 15:15 Uhr	Sangerhausen
20040	Workshop Filzen	ab 27.04.2015 - 16:30 Uhr	Sangerhausen
20045	Nähen mit der Maschine	ab 25.02.2015 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
21011	Dudelsackworkshop	ab 27.03.2015 - 09:00 Uhr	Sangerhausen

Zur Erweiterung unseres Angebotes suchen wir landkreisweit Dozenten für alle Fachbereiche, EDV, Sprachen und Gesundheitsbildung.

Februar

Der Name für den letzten Monat des mit dem März beginnenden Jahres im Alten Rom war februarius. Ein altitalienischer Gott der Unterwelt soll Februus geheißen haben.

O wäre im Februar doch auch,
wie's ander Orten ist der Brauch
bei uns die Narrheit zünftig!
Denn wer, so lang das Jahr sich mißt,
nicht einmal herzlich närrisch ist,
wie wäre der zu andrer frist
wohl jemals ganz vernünftig.
(Theodor Storm)

14. Februar - Valentinstag

Heute ist Valentinstag, der Festtag der Liebenden. Es ist eine

typisch amerikanische Sitte, an diesem Tag einem geliebten Menschen eine kleine Freude zu bereiten, ihm z. B. Blumen zu schenken. Auch bei uns hat sich das eingebürgert.

16. Februar - Rosenmontag

Rosenmontag wird vor allem im Rheinland, aber z. B. auch in Hessen, ausgiebig gefeiert. Und am „Veilchendienstag“ oder „Fastnachtsdienstag“ geht es munter weiter. Da bleibt meist kein Auge oder besser, kein Glas trocken.

17. Februar - Fastnacht

Fastnacht ist ursprünglich der Vorabend des Aschermittwoch, dem Beginn der Fastenzeit. Fastnacht wird regional in verschiedener Ausprägung mit Maskenumzügen begangen.

18. Februar - Aschermittwoch

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Man entsagt lieb gewonnenen Genüssen wie Fleisch, Süßem und Alkohol.